ASSEMBLÉ DES DÉLÉGUÉS FSRH

DELEGIERTENVERSAMMLUNG SRHV

Sportfabrique, Biel

Samstag, 22. November 2025

Beginn: 10:00 Uhr, Ende: 11:40 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitz:	Roman Langenegger
Zentralkomitee:	Manuela Cavadini, Marcel Meyer, Priska Fernandez, Philipp Dubacher
Entschuldigtes ZK:	-
Anwesende Klubs:	RHC Diessbach, RHC Dornbirn, Genève RHC, RHC Gipf-Oberfrick, Montreux HC, Pully RHC, SC Thunerstern, RHC Uri, RSC Uttigen, RHC Vordemwald, RHC Wimmis, RHC Wolfurt, HC Münsingen Wölfe, RC Vordemwald White Sox, RRV Gottmadingen, RC Biasca, Roller Marzili, Jet RC Genève
Unentschuldigte Klubs:	RSV Weil am Rhein
Entschuldigte Klubs:	-
Gäste:	-
Ehrenmitglieder:	Roland Eggimann, Urs Dornbierer (für Gipf-Oberfrick), Patrick Mühlheim (für RHC Vordemwald)
Geschäftsführer SRHV:	Simon von Allmen
Protokoll:	Corinne Schuler

Official Partner

Official Partner

Protokoll der Delegiertenversammlung vom 22.11.2025

1 – Begrüssung

Roman Langenegger begrüsst alle anwesenden Delegierten zur DV. Er erwähnt, dass Manuela Cavadini für die Übersetzung zuständig sein wird.

2 – Wahl der Stimmenzähler

SC Thunerstern und HC Münsingen Wölfe werden als Stimmenzähler bestimmt.

Stimmen der anwesenden Klubs: 35

Einfaches Mehr: 18

⅔ Mehr: 23

3 – Protokoll der DV vom 26.04.2025

Roman Langenegger fragt, ob es Anmerkungen zum Protokoll vom 26.04.2025 gibt. Es gibt keine Wortmeldungen.

Abstimmung:
Ja: 32 (ohne Wolfurt, hatte Verspätung)
Nein: 0
Enthaltungen: 0

Das Protokoll ist damit angenommen und wird verdankt.

4 – Antrag ZK

Die Statuten müssen gemäss Auflagen von Swiss Olympic angepasst werden. Die Anpassungen betreffen hauptsächlich ethische Regelungen, wie zum Beispiel, dass im Vorstand mindestens 40 % pro Geschlecht vertreten sein müssen. Eine Annahme ist zwingend notwendig, damit zukünftig die Subventionen weiter bezahlt werden. Die Statuten sind neu in zwei Dokumente aufgeteilt: eines auf Französisch und eines auf Deutsch.

Fragen & Anmerkungen:

Official Partner

OCHSNER SPORT

Official Partner

Landi

- RRV Gottmadingen:

  Wie soll die Integration in die eigenen Vereinsstatuten erfolgen? Es kann allenfalls nicht 1:1 übernommen werden, da es andere Vorgaben von Deutschland gibt.

  → Es wird Stichproben geben, Swiss Olympic wird aber nicht alle Vereine kontrollieren können.

- RHC Uri:

  Gilt die 40/60-Regelung auch für Vereine?

  → Grundsätzlich muss diese Regelung eingehalten werden, da Swiss Olympic dies jedoch selbst nicht erfüllt, werden sie in diesem Punkt wohl kulant sein.

- Roller Marzili:

  Es wird erkundigt, wo Punkt 7 der Statuten ist. Zudem wird die Frage gestellt, ob das zweisprachige Dokument wie bisher gegenübergestellt werden könnte. Und ob man nicht auch noch auf italienisch übersetzen muss.

  → Der Punkt 7 ist nach oben gerutscht und befindet sich im dritten Block. Damit es übersichtlicher ist, wurden zwei Dokumente erstellt. Der Verband ist verpflichtet, die Statuten in zwei Sprachen zu übersetzen und hat sich für Französisch und Feutsch entschieden.

Abstimmung:
Ja: 35
Nein: 0
Enthaltungen: 0

Der Antrag ist somit angenommen.

5 – Wahlen Einzelrichter

Dominic Müller von der BDO wird als neuer Einzelrichter zur Wahl vorgestellt.

Abstimmung:
Ja: 35
Nein: 0
Enthaltungen: 0

Damit wurde Dominic Müller als Einzelrichter gewählt.

5 – Wahlen Revisoren

Turnus gemäss werden der RHC Vordemwald und RSV Weil am Rhein als Revisoren vorgeschlagen.

Abstimmung:
Ja: 35
Nein: 0
Enthaltungen: 0

Der RHC Vordemwald und RSV Weil am Rhein sind somit als Revisoren der Jahresrechnung 2025 gewählt.

5 – Wahlen Vereinsvertreter bei Swiss Skate

Bisher war der RHC Vordemwald der Vereinsvertreter bei Swiss Skate. Der RHC Wimmis wird als Vereinsvertreter Rollhockey bei Swiss Skate für die Jahre 2026-2027 vorgeschlagen. Dies hat zur Folge, dass der RHC Wimmis bei der Swiss Skate DV eine Stimme fürs Rollhockey erhalten wird.

Fragen & Anmerkungen:

- RHC Wimmis:

  Wie gross ist der Aufwand und was sind die Aufgaben?

  → Der Vereinsvertreter muss an den zwei Delegiertenversammlungen teilnehmen, eine wird online stattfinden und eine vor Ort. Dabei muss das Interesse vom Rollhockey vertreten werden.

Abstimmung:
Ja: 35
Nein: 0
Enthaltungen: 0

Damit ist der RHC Wimmis als Vereinsvertreter Rollhockey bei Swiss Skate gewählt.

5 – Wahlen Athletenvertreter

Roman Langenegger wird als Athletenvertreter im Vorstand des SRHV gemäss Auflagen Swiss Olympic vorgeschlagen.

Abstimmung:
Ja: 35
Nein: 0
Enthaltungen: 0

Damit ist Roman Langenegger als Athletenvertreter gemäss Auflagen von Swiss Olympic gewählt.

---

6 – Budget 2025

Es wird mit einem Verlust von CHF -10’376.32 budgetiert.

Fragen & Anmerkungen:

- Genéve RHC:

  Die Vereinen haben einen einmaligen Beitrag von CHF 800.00 eingezahlt. Wie wird dieser Beitrag aufgeteilt?

  → Die Aufteilung erfolgt nach Grösse der Vereine. Dies wurde vom bisherigen ZK entsprechend dokumentiert und müsste nochmals überprüft werden.

- RHC Gipf-Oberfrick:

  Es ist nicht korrekt, dass gewisse Posten im Budget (Konto 3308 und Konto 3310) sind. Wenn ein Posten im Budget ist, hat man das Recht, das Geld einzufordern. Es wurde damals beschlossen, dass es beim Konto 3310 ein einmaliger Betrag der Vereine ist, der nur bei Bedarf in Rechnung gestellt wird. Zudem sollten Bussen nicht ins Budget aufgenommen werden, ansonsten wird akzeptiert, dass es Strafen geben wird. Man muss versuchen, die Ausgaben zu senken, da der Verlust rund CHF 40’000.00 ist, wenn man das Budget um diese zwei Posten (Konto 3308 und Konto 3310) korrigiert.

- RHC Diessbach:

  Für den RHC Diessbach ist es richtig, dass die Bussen drin sind, da diese sowieso anfallen würden und sonst das Budget schlechter aussieht, als die Rechnung sein wird.

- RHC Gipf-Oberfrick:

  Die Bussen sind die Reserven des Verbands und nicht um Aufwände zu finanzieren.

  → Es wird zugestimmt, dass es für die Steuerung und die Ethik besser ist, wenn man die Bussen nicht budgetiert. Der Betrag kann aus dem Budget rausgenommen werden, aber es wurden in den letzten Jahren immer CHF 15'000.00 bis CHF 18'000.00 Bussen bezahlt, was auch dieses Jahr der Fall sein wird und somit dann die Rechnung viel besser ausfallen würde, als budgetiert.

- Roller Marzili:

  Wenn die Bussen rausgenommen werden, entsteht ein noch grösserer Verlust. Zudem wurde der Betrag für die Regionalauswahlen gekürzt. Das Budget ist nicht übersichtlich, da Verrechnungen nicht ersichtlich sind. Z.B. Wie viel Einnahmen generiert Swiss Skate TV? Werden die Kosten von den Schiedsrichtern weiter verrechnet?

  → Das Budget wurde wie in der Vergangenheit erstellt. Und die Kosten für die Schiedsrichter für Spiele der U17 Damen/Herren, sowie für das Finalturnier werden den Vereinen nicht weiter verrechnet.

- RHC Gipf-Oberfrick:

  Die Kosten für die Geschäftsstelle gehen hoch, diese könnte man auch reduzieren. Man muss mehr Kraft in die Regionalauswahl reinstecken.

- SC Thunerstern:

  Es wird vorgeschlagen, dass man Konto 3308 und Konto 3310 streicht und einen Verlust von CHF 40'000 im nächsten Jahr ausgleicht, da es dann keine interkontinentale WM geben wird.

- RHC Wimmis:

  Die Buchhalter vom Verein haben das Budget angeschaut und haben keine Anpassungen bezüglich den beiden Konten angemerkt oder dass dies anders dargestellt werden muss.

  → Das ZK ist für Hinweise und Kontrollen dankbar.

→ **Entscheid:** Das Budget wird angepasst im Sinne dass die Konti 3308 und 3310 auf CHF 0.00 gesetzt werden und einige kleinere Einsparungen vorgenommen werden. Anschliessend wird das Budget den Vereinen per Mail zugestellt und im Zirkularverfahren abgestimmt.

Den Vereinen ist das überarbeitete Budget am 15.12.2025 per E-Mail zugestellt worden. Die Vereine sind gebeten worden, via ihren Präsidenten bis am 21.12.2025 um 23:59 Uhr ihre Stimme per E-Mail abzugeben.

Abstimmung:
Ja: 27
Nein: 0
Enthaltungen: 9

Damit ist das Budget 2026_v2 angenommen worden.

7 – Weitere Anträge

Es sind keine weiteren Anträge eingegangen.

8 – Diverses

Arbeitsgruppe U11

Die Vereine sind aufgefordert worden, an der Arbeitsgruppe U11 zum Thema Spielweise und Modus teilzunehmen. Die Arbeitsgruppe hat einen informativen Charakter zu Handen des ZK. Folgende Personen haben ihre Mitarbeit angekündigt:

Patrick Mühlheim (RHC Vordemwald), Lukas Rubin (Münsingen Wölfe), Bruno Fañanas (Montreux HC), Gérald Brentini (Genève RHC), Francesco Dolce (RHC Dornbirn), Philipp Dubacher (Vertreter ZK SRHV und Begleiter), Simon von Allmen (J+S Ausbildungsverantwortlicher Swiss Skate). Patrick Mühlheim stellt sich zur Verfügung und übernimmt den Lead.

Die letzte Frist für weitere Mitarbeiter ist der 28.11.2025. Der Arbeitsstart ist am 29.11.2025. Bis Ende März 2026 sollten erste Erkenntnisse für die Saisonplanung vorliegen.

Nationalliga A Sponsor

Es wurde ein Sponsor für die Nationalliga A gefunden, wie im letzten Communiqué des ZK kommuniziert wurde. Ein grosser Dank geht an Jean-François Hugonnet für seine Unterstützung. Die Geschäftsstelle wird über die Umsetzung informieren.

Situation Schiedsrichter

Die Situation ist höchst angespannt aufgrund vieler als Spieler aktiver Schiedsrichter. Aktuell gibt es 58 Schiedsrichter, 40% davon sind aktive Spieler. Erste Spiele sind verschoben worden.

- Montreux HC:

  Schlägt vor, zukünftig bei der U11 mit eigenem Personal und nicht offiziellen Schiedsrichtern zu pfeifen.

  → MM erklärt, dass aktuell die U11 die Einstiegsplattform für die neuen Schiedsrichter ist.

- RHC Wolfurt:

  Wäre es eine Option, die Altersgrenze von 18 Jahre alt auf 16 Jahre herunterzusetzen, aber nicht zum Kontingent zählen. Damit die jüngere Generation reifen kann und Erfahrung sammeln kann.

  → Die 18 Jahre machen schon Sinn, weil man muss mobil sein und im Fall von juristischen Entscheiden ist Volljährigkeit wichtig.

- RRV Gottmadingen:

  In Deutschland werden junge Schiedsrichter eingesetzt, aber die Kinder werden beschimpft. Nicht alle Kinder können damit umgehen.

- Roller Marzili:

  Man sollte neue Optionen prüfen.

- RHC Gipf-Oberfrick:

Das Niveau in der 1. Liga und U20 ist gestiegen, auch hier wäre es ideal mit zwei Schiedsrichtern pfeifen zu können.

- RHC Vordemwald:

  Schlägt den gleichen Weg wie bei der U11 mit einer Arbeitsgruppe vor.

  → Die Idee wird aufgenommen.

- RHC Wimmis:

  Nicht alle Schiedsrichter haben die gleiche Handhabung bezüglich Penalty. Manchmal darf gedribbelt werden und manchmal nicht.

  → Das ZK wird ein Communiqué mit einer einheitlichen Regelung machen.

Strafmass bei den Junioren

Der Genève RHC weist darauf hin, dass ein Nachwuchsspieler bei einer roten Karte je nach Termine der folgenden Turniere sehr lange gesperrt wird, was nicht im Sinn der Nachwuchsförderung sein kann. Sie hätten es dank einem Transfer umgehen können. Lange Ausfallzeiten, auch wenn die Anzahl gesperrter Spiele nicht hoch ist, wie auch Umgehungen mit Transfers können beides nicht zielführend sein und man sollte hier eine Lösung suchen.

Termine Nachwuchs

Roller Marzili weist darauf hin, dass einige Kinder über mehrere Monate keine Matchs hatten. Man soll versuchen dies im Spielplan zu berücksichtigen und gleichzeitig der Appell an die Vereine, halt auch mal nicht in Bestbesetzung anzutreten.

Die Delegiertenversammlung wird um 11:40 Uhr geschlossen.

Freundliche Grüsse

Official Partner

OCHSNER SPORT

Official Partner

Landi

Roman Langenegger

Präsident SRHV

Simon von Allmen

Geschäftsführer SRHV